

burg
hauptmannschaft
österreich



5. EUROPÄISCHER KONGRESS ÜBER DIE NUTZUNG, BEWIRTSCHAFTUNG UND ERHALTUNG HISTORISCH BEDEUTENDER GEBÄUDE

ENTSTANDEN IN DER VERGANGENHEIT
GENUTZT IN DER GEGENWART
ERHALTEN FÜR DIE ZUKUNFT

5. EUROPEAN CONGRESS ON THE USE, MANAGEMENT AND CONSERVATION OF BUILDINGS OF HISTORICAL VALUE

BORN IN THE PAST
USED TODAY
PRESERVED FOR THE FUTURE

20. – 21. Oktober 2016
Hofburg Wien



PROGRAMM

Kongress 20. - 21. Oktober 2016

1. Kongresstag: 20. Oktober 2015

Finanzierung von historischen Gebäuden

- 09:00 10:00** Empfang + Registrierung
- 10:00 10:15** Grußworte Schirmperson, Begrüßung durch den Burghauptmann, **HR Mag. Reinhold Sahl** / BHÖ
- 10:15 10:45** 3H Spot (Historic House Hot Spot):
Burgenverein Österreich / **Alexander Kottulinsky**
- 10:45 11:15** The role of the Council of Europe - and its relevance for Cultural Heritage / **N.N.** / Council of Europe (angefragt)
- 11:15 12:00** Getting cultural heritage to work for Europe / **N.N.** (angefragt)
- 12:00 13:30** Mittagspause inklusive Networking
- 13:30 16:10** Workshop - Sessions:

Stream 1 Europäische Förderinstrumente

- WS 1.1** Förderungen von Forschungsvorhaben an historischen Gebäuden (H2020 und nationale Förderungen)
Dr.ⁱⁿ Henrietta Egerth / FFG
- WS 1.2** Förderungen und Finanzierungen aus den Europäischen Strukturfonds
Mag.^a (FH) Andrea Rainer Cerovská / ÖROK
- WS 1.3** Förderprogramm erasmus+ - Möglichkeiten für BetreiberInnen historischer Gebäude
Mag. Ernst Gesslbauer /
Nationalagentur Österreich erasmus+ (angefragt)

Stream 2 Nationale Förderinstrumente

- WS 2.1** Umsetzung von Großprojekten im Rahmen des neuen Bundeshaushaltsgesetzes
N.N. / BMF (angefragt)
- WS 2.2** Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für historische Gebäude und Areale in Deutschland
Dr. Holger Rescher / Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- WS 2.3** Funding and financing opportunities for historic sites in Italy
Prof. Dr. Fabio Pollice / CUEBC

Stream 3 Beispiele für EU-Projekte

- WS 3.1** Energie-effiziente historische Gebäude durch Förderungen auf EU-Ebene (Beispiele)
N.N. / TPA Horvath (angefragt)
- WS 3.2** Smart Value Project
Prof. Dr. Boguslaw Szmygin/Lublin University of Technology
- WS 3.3** Cultural Heritage Counts for Europe
Guy Clausse / EUROPA NOSTRA
- 16:10 16:30** Pause
- 16:30 17:00** Crowdfunding 4 Culture
Oliver Gajda / ecn European Crowdfunding Network (angefragt)
- 17:00 18:00** Zusammenfassung der Workshops
MMag. Philipp Kaufmann / **HR DI Roland Lehner** / **Mag. Gerald Wagenhofer**
- 18:00** Ende des 1. Kongresstages

2. Kongresstag 21. Oktober 2016

Finanzierung von historischen Gebäuden - Beispiele

09:00 09:15 Begrüßung

09:15 10:00 Alternative Finanzierungsinstrumente für historische Gebäude und Areale
N.N. / Eszterházy Stiftung (angefragt)

10:00 10:45 Crowdfunding/-funding für historische Gebäude und Areale
N.N. / CONDA Crowdfunding Österreich (angefragt)

10:45 11:00 Pause

11:00 11:45 Finanzierungsinstrumente der EIB für historische Gebäude und Areale
N.N. / Europäische Investitionsbank (angefragt)

11:45 12:30 Fundraising für Projekte in historischen Arealen - am Beispiel der Hofburg Wien
Thomas Staudinger / Thomas Staudinger e.U.
Jürgen Staudinger / FUN@BUSINESS

12:30 14:00 Mittagspause inklusive Networking

14:00 16:00 Projektvorstellungen:
Projektvorstellung 1: MODI-FY I (Multiplier Event)
Projektvorstellung 2: OrbEEt (Disseminierung)
Projektvorstellung 3: MODI-FY II (Schnuppertrainings)

16:00 Ende des 2. Kongresstages



MULTIPLIER EVENT

MODI-FY

21. Oktober 2016



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

- 14:00 14:20** Aus- und Weiterbildung und Kulturerbe -
die österreichische Sicht
SC Mag.^a Elisabeth Udolf-Strobl / BMFWF (angefragt)
- 14:20 14:40** Projektvorstellung MODI-FY
Mag. Gerald Wagenhofer / UBW GmbH
- 14:40 15:00** The governance of urban heritage
Dipl. Geogr. Matthias Ripp / Stadt Regensburg
- 15:00 15:20** Erhalt historischer Handwerke
Mag.^a Astrid Huber / BDA
- 15:20 15:40** The relevance of education for the conservation of
cultural heritage sites- The example of Belgium
Arch. Sara Van Rompaey
- 15:40 16:00** The relevance of education for the conservation of
cultural heritage sites – The example of Spain
Ana Isabel Velasco, MA / AEGPC
(Spanish Association of Cultural Heritage Managers)

Disseminierungsveranstaltung OrbEEt

21. Oktober 2016



Co-funded by the
Horizon 2020 programme
of the European Union

- 14:00 14:20** Bedeutung H2020 für Österreich
N.N. / BMWFW
- 14:20 14:40** OrbEEt - Overview of an H2020 project
N.N. / SOLINTEL
- 14:40 15:00** The role of business processes for enhanced energy efficiency
Mag. Wilfrid Utz / BOC
- 15:00 15:20** The role of behaviour changing for enhanced energy efficiency
Stella Doukianou / Universität Coventry
- 15:20 15:40** OrbEEt - Technical implementation
N.N. / Hypertech
- 15:40 16:00** OrbEEt - Expected results and status quo
N.N. / SOLINTEL und N.N. / Hypertech

Schnuppertraining MODI-FY

21. Oktober 2016

- 14:00 15:00 Schnuppertraining I:** Architectural styles / History
Arch. Pedro Vaz, PhD / Presidency Portugal und
HR Mag. Markus Wimmer / BHÖ
- 15:00 16:00 Schnuppertraining II:** Intervention
Graham Bell, BA BArch / MRA und
Rory Cullen, MSc / NT England

Zugang zum Kongress

Der Zugang zum Kongress erfolgt dieses Jahr über das Tor 1 (Heldenplatz, neben Haupteingang). Ein Leitsystem wird die TeilnehmerInnen zur Registrierung führen. Die Registrierung für den 5. Europäischen Kongress wird im Gardesaal I erfolgen.

Gleichzeitig mit dem 5. Europäischen Kongress über die Nutzung, Bewirtschaftung und Erhaltung historisch bedeutender Gebäude findet am Freitag, den 21. Oktober 2016 ein

Vernetzungstreffen von Europäischen Kulturerbe-Siegel Stätten in Österreich

statt. Die Begrüßung erfolgt um 10:45 im Prinz Eugen-Saal.



GREEN-MEETING

20. und 21. Oktober 2016 Hofburg Wien

Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings / Green Events auszurichten.

Können Sie sich vorstellen, dass jede/r KongressteilnehmerIn pro Tag 3,5 kg Restmüll und 5,5 kg Papiermüll verursacht? Das muss nicht sein!

Der 5. Europäische Kongress über die Nutzung, Bewirtschaftung und Erhaltung historisch bedeutender Gebäude wird nach den Richtlinien des Umweltzeichens Green Meeting abgehalten. Denn für die BHÖ ist das Thema Nachhaltigkeit kein leeres Versprechen, da wir schon im Leitbild den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und den Ressourcen festschreiben:

„Die Burghauptmannschaft Österreich garantiert die nachhaltige Wahrung des kulturellen Erbes Österreichs“

Die Besonderheiten eines Green Meetings reichen von der Verwendung eines chlorfrei gebleichten TCF-Papiers, über die Vermeidung von unnötigen Druckunterlagen bis hin zu wiederverwendbaren Kongressaccessoires.

Eine CO₂-arme Anreise wird Ihnen durch ÖBB Tickets (<https://tickets.oebb.at/de/ticket>) oder durch die Kompensation der Flugtickets ermöglicht (http://www.austrian.com/Info/Flying/CO2offsetting.aspx?sc_lang=de&cc=AT).

Nachstehend finden Sie den Link für die Bestellung von ermäßigten Flugtickets bei Austrian Airlines, dem Official Carrier des 5. Europäischen Kongress über die Nutzung, Bewirtschaftung und Erhaltung historisch bedeutender Gebäude: (<https://book.austrian.com/app/fb.fly?action=preload&evoucher=HG16&journey=2&mode=date&l=EN>). Den TeilnehmerInnen wird ein Spezialtarif „Conference Fare“ geboten, mit dem ein Rabatt von 15% gewährt wird.

Nachstehend finden Sie den Link für die Bestellung von ermäßigten Kongressnetz Karten bei den Wiener Linien: (https://shop.wienerlinien.at/index.php/special_customer/72/join/rwu8UC9kcn). Diese Tickets sind Printtickets (Selbstaussdruck!) und müssen im Zuge der Bestellung für jede Person personalisiert werden (Vor- u. Zuname). Die Tickets können nach Abschluss der Bestellung einfach und bequem ausgedruckt werden und sind mit einem gültigen Lichtbildausweis (Reisepass, etc...) gültig. Zusätzlich kann pro Ticket der Flughafentransfer erworben werden.

Vor Ort sind Sie nicht auf Ihren PKW angewiesen, denn die Hotels sind alle gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Ein durchdachtes Energie-, Strom- und Abfallmanagementkonzept machen das Kongresszentrum Hofburg Wien zu einer Green Location. Das Green Catering bringt kreative und traditionelle Gerichte aufs Tablett. Mit regionalen und Bioprodukten wird nicht nur die Region gestärkt, sondern Sie können sich darauf verlassen, dass alle verwendeten Produkte natürlich und gesund sind.

unsere Bitte an Sie...

1. Entscheiden Sie sich wenn möglich für eine umweltschonende Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bilden Sie Fahrgemeinschaften.
2. Wenn Sie nicht auf das Auto verzichten können oder wollen, oder wenn Sie mit dem Flugzeug anreisen, können Sie den dadurch entstandenen CO2 Ausstoß durch Kompensationszahlungen ausgleichen.

wir gehen mit gutem Beispiel voran...

1. Wir streben an, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings auszurichten!
2. Wir drucken nur die notwendigsten Unterlagen!
Machen Sie das doch auch!
3. Wir verwenden für unsere Drucksorten ausschließlich total chlorfrei gebleichtes TCF-Papier.
4. Unsere Namensschilder verwenden wir weiter, unsere Kongresstaschen sind aus Recycling-Material und zum Weiterverwenden gedacht!
5. Bei der Programmgestaltung haben wir die Aspekte des Gender Mainstreaming und Diversität berücksichtigt.
6. Wir haben regionale Kulturangebote in unser Programm eingebunden. Unsere Objekte zählen da natürlich auch dazu!
7. Unser Catering enthält alle nachhaltigen Kriterien wie Regionalität, Saisonalität, Bio-Qualität und FairTrade.
8. Aus sozialen Gründen gibt es spezielle Preise für Behörden, karitative Einrichtungen und kirchliche Organisationen.
9. Wir bieten für TeilnehmerInnen mit Beeinträchtigung auf Wunsch eine Begleitung während des Kongresses an.
10. Wir bieten für die Dauer des Kongresses eine professionelle Kinderbetreuung an.

Kongressgebühr/Kosten

Die Anmeldung kann für einen oder für beide Kongresstage erfolgen. FrühbucherInnen gewähren wir eine Reduktion von €50 auf die Teilnahmegebühr:

	Kongresskarte für 1 Tag	Kongresskarte für 2 Tage
Anmeldung bis 15.09.2016	150 €	280 €
Spätere Anmeldung	200 €	330 €

VertreterInnen von Behörden, karitativen Einrichtungen und kirchlichen Organisationen aus Österreich und Europa können kostenlos an dieser Veranstaltung teilnehmen. Für StudentInnen gibt es ein Kartenkontingent von Sponsoren. Bitte wenden Sie sich dafür an das Kongressbüro.

Um die Teilnahme mehrerer MitarbeiterInnen einer Organisation zu ermöglichen, gibt es außerdem eine **Gruppenermäßigung**:

- bei 3 voll zahlenden Personen ist die 4. Person gratis,
- bei 5 voll zahlenden Personen sind die 6. und 7. Person gratis

Für Menschen mit Beeinträchtigung besteht die Möglichkeit, während des Kongresses persönlich begleitet zu werden. Möchten Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen, melden Sie sich bitte im Kongressbüro an.

Im Sinne der sozialen Nachhaltigkeit ist für die Dauer des Kongresses eine **Kinderbetreuung** organisiert. Wir bitten Sie, Ihren Bedarf bei der Anmeldung bekannt zu geben.

Anmeldung

<http://www.burghauptmannschaft-kongress.at/anmeldung>

Programm- und Organisations-Komitee

Programm-Komitee

Burghauptmann HR Mag. Reinhold Sahl / BHÖ

Stv. Burghauptmann HR Mag. Markus Wimmer / BHÖ

MMag. Philipp Kaufmann / ÖGNI

Mag. Gerald Wagenhofer, Mag^a. Karin Novotny / UBW GmbH

Organisations-Komitee

Mag. Gerald Wagenhofer, Mag^a. Karin Novotny / UBW GmbH

Ronald Goigitzer / ImmoFokus

Green Events Austria

Mag^a. Stephanie Smejkal / Vienna Convention Bureau

Veranstalter

burg
hauptmannschaft
österreich



Organisation & Umsetzung



Kontakt Kongressbüro: Mag^a. Karin Novotny, Telefon: +43/1/53649-814600

Email: kongress.2016@burghauptmannschaft.at

Foto: Copyright HOFBURG Vienna / Grafik: Mario Buda www.zottlbuda.at